

## EUROPÄISCHE KOMMISSION

Brüssel, den 23.7.2014  
C(2014) 4922 final

Frau Barbara Prammer  
Präsidentin des Nationalrats  
Dr. Karl Renner-Ring 3  
A – 1017 WIEN

*Sehr geehrte Frau Präsidentin,*

*Die Kommission dankt dem Nationalrat für seine Stellungnahme zu den Verhandlungen über eine Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft. Die Kommission hat die Forderung des Nationalrats nach größerer Transparenz und Einbeziehung der Öffentlichkeit in die Verhandlungen zur Kenntnis genommen.*

*Die Kommission ist bemüht, die Verhandlungen über eine Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP) mit den USA so offen wie möglich zu gestalten. Sie unternimmt beispiellose Anstrengungen, indem sie unter anderem die Öffentlichkeit in ganz Europa direkt befragt und auf den neuesten Stand bringt, Mitglieder des Europäischen Parlaments und der nationalen Regierungen in jede Phase der Verhandlungen einbezieht, externe Sachverständige, die ein breites Spektrum von Interessen vertreten, anhört und so viele Dokumente wie möglich, einschließlich ihrer ersten Positionspapiere, zur Verfügung stellt. Als Teil dieser Bemühungen hat die Kommission zudem kürzlich eine für alle Bürgerinnen und Bürger der EU zugängliche öffentliche Konsultation über den Investorenschutz und die Investor-Staat-Streitbeilegung eingeleitet.*

*Sämtliche Maßnahmen der Kommission im Bereich Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit sind einem aktuellen Informationsblatt auf der Website der Kommission zu entnehmen<sup>1</sup>.*

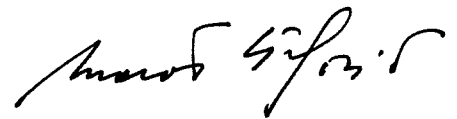
---

<sup>1</sup> ([http://trade.ec.europa.eu/doclib/docs/2014/march/tradoc\\_152276.pdf](http://trade.ec.europa.eu/doclib/docs/2014/march/tradoc_152276.pdf))

*Die Kommission teilt die Auffassung, dass die Unterrichtung und Konsultation der Interessenträger ein wesentliches Element bei den Verhandlungen über die Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft darstellt und versichert dem Nationalrat daher, dass weiterhin alle notwendigen Anstrengungen unternommen werden, um die Öffentlichkeit zu erreichen und anzuhören und die Transparenz des Verhandlungsprozesses zu verbessern.*

*Die Kommission hofft, dass sie mit ihren Ausführungen die Bedenken des Nationalrats ausräumen konnte, und sieht einer Weiterführung des politischen Dialogs erwartungsvoll entgegen.*

*Hochachtungsvoll*



*Maroš Šefčovič  
Vizepräsident*